

Saint-Prex

Schulort:	Kanton 1799: Saint-PrexDistrikt 1799:	Léman Morges	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiertAgentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Saint-Prex Etoy	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Waadt Saint-Prex
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 169-170v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1896: Saint-Prex, [http://www.stapferenquete.ch/db/1896].			
In dieser Quelle werden folgende 3 Schulen erwähnt:	- Saint-Prex (Niedere Schule, reformiert) - Saint-Prex (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert) - Saint-Prex (Niedere Schule, Sonntagsschule, reformiert)			

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Saint Prex</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>autrefois Ville aujourd'hui Bourg</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Commune prôprement ditte</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse d'Etoy dont elle est l'annexe, agence de St Prex</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>De Morges</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>Leman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Toutes dans l'endroit a l'exception de Cinq</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Jl n'y a que 5 Maisons foraines savoir le Moulin Bois Billens, les deux Thuilleres & les Etaloges</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Toutes environ a un quart de Lieuë observant que les deux Thuillères & les Etaloges vont à Buchillon dont elles sont plus prés</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Ordinairement de 60 a 70</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	<i> [Seite 2] Morges, Tolochenaz & Lully sous le même Régent, Lussy Etoy & Buchillon</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Elles sont toutes éloignées d'environ demi a trois quarts de lieuë les unes des autres</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La Lecture, la Religion, l' Ecriture, l arithmetique l'orthographe & la musique</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>On la tient toute l'année mais plus régulièrement depuis la St Martin jusqu'a Paques, observant qu'il y a ici comme par tout ailleurs des Congés aux moissons & aux Vendanges</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Chaque enfant doit apporter à l Ecôle son Testament, Psaumes, Catechisme d'Osterwald & passages leurs Thèmes sont dictés de l'histoire sacrée de mr. Mallet</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Les Réglemens sont laissés a la prudence du Pasteur & du Régent qui font tous leurs efforts pour maintenir l'ordre</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>Chaque jours six heures excepté les mecredi & Samedi ou il n'y a point d'Ecole laprès midi</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>L Ecôle est divisée en 4 ordre suivant le plus ou moins de Capacités</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Le Pasteur conjointement avec le Conseil du Lieu faisaient l'examen des aspirans & en nommoient deux entre lesquels le ci devant Baillif de Morges en Choisissoit un</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Jean Louïs Cornamusaz.</i>
III.11.c	Wie heißt er?	<i>De Trey au District de Payerne Canton de Fribourg</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i> [Seite 3] Ving neuf ans</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Jl est veuf & lui reste 2 Enfants</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Depuis 11 ans & 9 mois</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Jl a été instruit dans l'Ecole de Charité de Lausanne.</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Jl est chargé des fonctions de Marguiller & gouverne l'horloge</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>de 60 a 70. observant qu'en hyver les Ecoles sont plus nombreuses qu'en Eté &</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>qu'ordinairement il y a 3/5 de garçons & 2/5 de filles</i>

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>La Bourse des pauvres dône 16 L. soit 40 fl. à l'Instituteur</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Chaque enfant habitant paye 8 Batz par enfant & il s'en trouve ordinairement quinze</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>La maison Commune</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Jl tombe absolument en ruine.</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl n'y a qu'une Seule Chambre destinée a Celà dans un emplacement humide</i>

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	La Commune
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[[Seite 4] 225 florins 5 sacs de messel & 3 sacs de froment mes: de Morges
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedellen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	On ne peut pas mettre sous ce Titre 3 Coupes de messel que donnent les Messeillers, & une Coupe le meunier de St Prex
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	L'ancien Gouvernement avait remis 15 Louïs à la Commune & les Interets destines a l'Instituteur
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	La Commune donne 81 fl.
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	La Commune donne outre le logement dans la maison Comune un Jardin & un plantage qui valent par an apeuprés L 10
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	On ne peut pas fixer le prix ou la Valeur de ces objets vu la Variété dans le prix des graines
		Bemerkungen
		NB. L'Instituteur outre les Ecôles ci dessus indiquées est tenu de faire tous les Dimanches depuis Paques jusqu'à la St. Martin une Ecôle au moins de deux heures pour les plus grands Ecoliers. Deplus deux ou trois Mois en hyver des Repétitions pour les plus grands qui payent pour Celà 5 Batz par mois par Ecolier
	Schlussbemerkungen des Schreibers	Le gouvernement donne outre ce qui est indiqué sous le Titre <u>Fondations</u> 3 sacs de froment & 3 sacs de Messel pris au grenier National de Morges & 44 fl. livre par le Receveur
	Unterschrift	#?##

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 169-170v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	18.04.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1896BAR_B0_10001483_Nr_1446_fol_169-170v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Saint-Prex	Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Morges	Kanton 2015	Waadt
Ortskategorie	Flecken	Agentschaft 1799	Saint-Prex	Amt 2000	Morges
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Etoy	Gemeinde 2015	Saint-Prex
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	524845				
Geo. Länge	148028				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Saint-Prex (ID: 2554)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	Pensensklasse
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	4
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja			Lesen
Schulfonds		Unterrichtete Inhalte:	Religion/Christliche Unterweisung
			Schreiben
			Arithmetik/die 4 Species
			Musik
			Orthographie

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		3 - 6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		60 - 70
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Saint-Prex (ID: 2571)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Repetierschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

3. Schule: Saint-Prex (ID: 3698)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Sonntagsschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4758)**

Name: Cornamusaz
 Vorname: Jean Louis

Weitere Informationen

Alter: 29
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verwitwet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 2
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft:
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 11 Jahren
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Uhrmacher